

Digitaler Assistent

Artikel vom 8. August 2018

Software



Das Konzept eines digitalen Assistenten, der – angepasst an verschiedene Zielgruppen wie Geschäftsführer, Lagerleiter oder Wartungstechniker – Transparenz ins Lager bringt, präsentiert Knapp. Der digitale Assistent stellt die passende Information anwendungsgerecht aufbereitet am gewünschten Endgerät – egal ob Smartphone, Tablet oder Desktop – zur Verfügung. Relevante Kennzahlen und Tasks können so jederzeit abgerufen werden. »Wir sind davon überzeugt, dass der Mensch das beste Werkzeug ist, deshalb haben wir den Begriff des ›smart workers‹ definiert. Indem wir aus Daten Informationen machen und sie zum richtigen Zeitpunkt in der richtigen Qualität zur Verfügung stellen, kann der Mensch durch die Digitalisierung effizienter arbeiten«, erläutert Gerald Hofer, CEO des Unternehmens, die Idee dahinter. So erleichtern bessere Erreichbarkeit und sofortiges Feedback die Arbeit. Dabei werden Daten aus allen Software-Modulen – vom Warehouse Management System bis zur Maschinensteuerung – genutzt, um Transparenz in den operativen Betrieb und die Wartung zu bringen. Spannende Anwendungsfälle ergeben sich aus der Integration der jungen Unternehmen der Unternehmensgruppe. redPILOT bietet eine Ergänzung in der ganzheitlichen Betriebsoptimierung. Die Software des Unternehmens plant Ressourcen

im Lager und schafft Kostentransparenz. ivii unterstützt mit Bildverarbeitungstechnologie, beispielsweise wird Wartungstechnikern mittels Wärmebildkamera präventiv der Wartungsbedarf an Motoren mitgeteilt. »KiSoft«, die Logistiksoftware von Knapp, stellt dabei die Systemvernetzung sicher. Die Software-Plattform managt alle Prozesse vom Wareneingang bis zum Warenausgang und integriert flexibel verschiedene Technologien. Mittels ihrer Module macht sie die Digitalisierung bis zum digitalen Assistenten im Lager möglich.

Hersteller aus dieser Kategorie
